



Ein Erlebnis für die ganze Familie

Foto: Uwe Dittmer

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Das digitale Rathaus der Stadt Homberg (Efze)
- Corona: Kinderbetreuung ab 19. April 2021
- Geschichte: Kalenderblatt 18. April 1521
- Geschichte: Kommunalwahl 1947
- EFZEvital-Radweg
- Rotkäppchenland: Kultur- und Naturlehrpfade
- KulturKnotenPunkt: Griminell 7.0

Erläuterungen zum neuen Internet der Stadt Homberg (Efze)

Das digitale Rathaus

In den nächsten Ausgaben von **Homberg Aktuell** möchten wir das neue Internetportal der Stadt Homberg (Efze) mit den drei Bereichen:

Rathaus & Politik: Das digitale Rathaus (1), Leben: Ehrenamt und Vereine, Freizeit und Tourismus (2) und Wirtschaft und Stadtentwicklung: Stadtentwicklung und Nachhaltigkeit (3) erläutern. Die digitalen Servicemöglichkeiten der Stadtverwaltung Homberg für unsere Bürgerinnen und Bürger haben sich mit dem neuen Internetangebot erheblich verbessert und erweitert. Auf der Startseite befindet sich der Button „Digitales Rathaus“. Nach einem Klick kommt der Nutzer auf die Seite, auf der er die folgenden sechs Themenbereiche vorfindet:

1. Bürgerservice

Hier finden Sie alle Fachbereiche und Abteilungen in der Übersicht. Unter dem Link **Details** bei den Fachbereichen kommt man zu den einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

2. SD-Net/Ratsinformationssystem

Das Ratsinformationssystem (RIM) ist ein EDV-gestütztes Informations- und Dokumentenmanagementsystem für die Verwaltung unserer Gemeinde. Ratsinformationssysteme erfüllen zunehmend vollständig alle mit der Arbeit der politischen Organe einer Gemeinde zusammenhängenden Aufgaben bis tief hinein in die Verwaltungsabläufe. Dabei erfüllt ein Ratsinformationssystem verschiedene Aufgaben. Mit dem Sitzungskalender als Planungsinstrument der kommunalen Organe wird das Fortschreiten von Entscheidungsprozessen geplant und terminiert. Der **Sitzungskalender** ordnet anstehende Fragen, Anträge und Entscheidungen dem nächstmöglichen Termin zu. Die Aufstellung der Tagesordnung wird automatisch generiert. Auf ihr erscheinen alle geplanten und anstehenden Aufgaben der Gremien. Vom Ratsinformationssystem aus können Einladungen im RIM veröffentlicht und per E-Mail an die Mitglieder eines Gremiums versendet werden.

In den allgemeinen Informationen des Ratsinformationssystems befindet sich eine Übersicht der Dienststellen unter dem Punkt **Abteilung**. Die Gremien und deren Mitglieder sind unter Gremien dargestellt. Die Fraktionen und deren Mitglieder sind unter **Fraktionen** sichtbar.

Informationen über die einzelnen Rats- und Ausschussmitglieder erhalten Sie über **Personen**. Eine Komplettübersicht aller Vorlagen sehen Sie unter **Vorlagen**.

Den allgemeinen Terminkalender, sowie Einladungen und Niederschriften finden Sie unter **Sitzungen**.

Alles, was Sie über vergangene Themen wissen möchten, finden Sie in der **Recherche**.

Die Vorbereitung der Sitzungen wird durch das Ratsinformationssystem unterstützt. Dazu gehören die Raumplanung und die Bereitstellung der erforderlichen Arbeitsmittel für die Sitzung. Für den Sitzungsdienst wird die Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen unterstützt. Dazu zählen unter anderem Geburtstagslisten, Anwesenheitslisten, Presseinformationen und

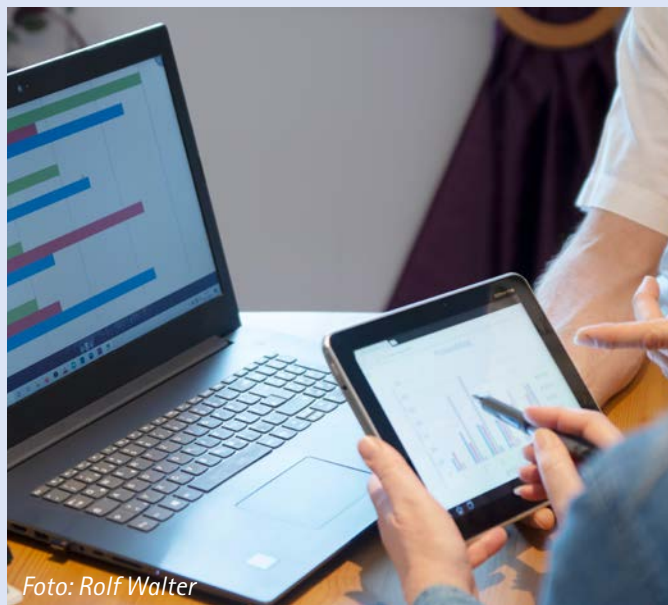


Foto: Rolf Walter

Tagesordnungen. Während der Sitzung des Gremiums stellt das Ratsinformationssystem im Idealfall alle erforderlichen Informationen als Grundlage der politischen Abwägung und Entscheidung zur Verfügung. Das Ratsinformationssystem erstellt aus den vorhandenen Daten ein Rohprotokoll, das um weitere Informationen angereichert wird. Dazu gehört je nach Gemeindeordnung der Verlauf der Debatte und vor allem Änderungsanträge und deren Ergebnis. Anhand der Teilnehmerliste und der in den Stammdaten zu hinterlegenden Informationen kann das System automatisiert Sitzungsgelder errechnen und im Idealfall durch eine Kassenschnittstelle zahlbar machen.

Das Ratsinformationssystem stellt den politischen Mandatsträgern die benötigten Ratsinformationen für die politische Arbeit zur Verfügung. Da diese Informationen über den öffentlichen Bereich hinausgehen, sind die Zugänge für Ratsmitglieder besonders sicherheitsrelevant und bedürfen einer Absicherung gegen unberechtigten Zugang, um den Belangen des Datenschutzes und der Verschwiegenheit Rechnung tragen zu können. Die Bürgerinformationen werden voll- und teilautomatisch aus den im System vorhandenen Daten generiert und vorwiegend über das Internet zur Information der Bevölkerung zur Verfügung gestellt. Zu den angebotenen Informationen gehören regelmäßig der Sitzungskalender, die Sitzungsvorlagen (so weit möglich) und die Sitzungsprotokolle. Durch Recherchefunktionen wird es dem Bürger ermöglicht, sich über den Stand der Entscheidungen zu den Belangen der Gemeinde zu informieren.

Abhängig vom jeweiligen Ausbauzustand des Ratsinformationssystems dient das System für die Verwaltung, die politisch Verantwortlichen, die Mandatsträger und die Bürger als Informationsbasis, wie weit die von der Gemeinde beschlossenen Projekte umgesetzt wurden und ermöglichen so eine umfassende und aktuelle Überwachung der Verwaltung durch die Politik und der Politik durch die Wählerschaft.

www.homberg-efze.de

3. webKITA

Das webKITA-Portal für den Kindergartenbereich hilft bei der **Reservierung** von KiTa-Plätzen und gibt Informationen über unsere Homberger Kindertageseinrichtungen und noch einiges mehr.

4. Digitale Terminvereinbarung (tevis)

Vereinbaren Sie über tevis mit unserem Bürgerbüro und Standesamt einen Termin, die digitale **Terminvereinbarung** ist auch direkt über einen Button auf der Startseite zu erreichen. Klicken Sie auf den Button, werden Sie automatisch und mit Erklärungen durch den Prozess geleitet. Tevis beginnt mit der Abfrage des Anliegens, welches Sie haben.

Mit **5. Locaboo** können Sie Schwimmbadtickets buchen und Zeiten (in der Coronazeit) reservieren.

Mit **6. eGOVernor**, können Sie sich über alle städtischen Leistungen von A bis Z informieren.

Klickt man auf eine Leistung, kann man sich nicht nur über die jeweilige Leistung und den zuständigen Fachbereich informieren, sondern auch das auszufüllende Dokument unter Formulare herunterladen, am PC ausfüllen, abspeichern und ausdrucken. Neben der Leistungsbeschreibung wird ebenfalls darüber informiert, welche Unterlagen für einen Antrag insgesamt benötigt werden, welche Gebühren anfallen, welche Rechtsgrundlagen gelten und eventuell ob es noch weitere spezielle Informationen (z.B. zu Fristen usw.) gibt.

Unter dem Hauptmenüpunkt **Rathaus & Politik** im oberen Bereich der Internetpräsentation www.homberg-efze.de können Sie das digitale Rathaus noch einmal unter **Service & Verwaltung** finden und dort zusätzliche Informationsangebote nutzen, wie **Beratungsangebote** und **Satzungen & Entgelte**.
(di)

Geschichte

Förderverein



Haus der
Reformation
Homberg (Efze)

Kalenderblatt 18. April 1521: Luther in Worms

Luther



Das Bild zeigt links (mit Krone und Zepter) Kaiser Karl V., neben ihm den päpstliche Nuntius Hieronymus Aleander. Am Tisch wird Dr. Martin Luther von Johann von Eck befragt. Mit den Fellmützen werden die deutschen Kurfürsten dargestellt. Rechts am Bildrand, hinter Luther sitzend, ist Landgraf Philipp erkennbar. (Gustav König, „Luther vor Kaiser und Reich“ – Mitte 19. Jhd.)
Repro: Prof. Dr. Jürgen Schulz-Grobert

Zu Beginn des zweiten Teils seiner hessischen Landeschronik widmet der um 1495 in Homberg (Efze) geborene Historiograf Wigand Lauze dem Jahr 1521 ein – auf den ersten Eindruck hin vergleichsweise – unscheinbares Kapitel. Bei genauerer Betrachtung wird allerdings deutlich, dass Lauze hier aus seinem besonderen Blickwinkel eines der Schlüsselereignisse der frühen Reformationsthematisiert: Die Verhandlungen von Kirchen- und Reichsvertretern über Martin Luthers Vorladung auf den Reichstag zu Worms zum Zwecke des Widerrufes seiner Thesen und Schriften. Wigand Lauzes Interesse gilt in diesem Zusammenhang dem jungen Landgrafen Philipp.

Im Kreis der Reichsfürsten zeichnet sich dieser durch eine kompromisslose Geradlinigkeit aus, da er auf Einhaltung des Martin Luther zugesagten freien Geleits besteht:

Als aber der Landgrave, welcher derzeit fast Jung von Jaren vnd nicht vber siebzehen Jaer alt gewesen, seine stimme hierauf auch Jm Reichsraeth hat sollen geben, hat er geantwort, Das wurde der gantzen Teutschen nation zu ewiger schand und uehre gereichen, da man einem Geleyd zuschreiben vnd Jme das nicht halten solt.

(Kap. VII)



50
1971 – 2021
STÄDTTEBAU-
FÖRDERUNG
PROJEKT: GLEICHES UND
GEMEINSAM
Wir informieren über
unser Homberger
Projekt auf
www.homberg-efze.de

**Samstag,
8. Mai 2021**

Museen mit Freude entdecken.

Internationaler Museumstag
in Homberg (Efze), am 16. Mai 2021.

www.homberg-efze.de



EFZE vital-Radweg

Ein Erlebnis für die ganze Familie



Foto: Uwe Dittmer

Ein Radweg auf dem die ganze Familie viel lernen und erleben kann. Das ist der Efze vital-Erlebnisradweg. Bis 2008 wurde oberhalb von Homberg unter dem Namen Efze Vital – Das blaue Band der Efze im Rahmen eines FFH-Projektes eine Renaturierung umgesetzt. Durch Schaffung von Auwäldern mit Flutungsmulden sowie die Durchgängigmachung der Wehre durch Fischtreppen können Fische wie Lachse zu ihren Laichplätzen schwimmen. Auf Informationstafeln informiert die Stadt Homberg über Fisch-, Tier- und Pflanzenarten und über das Thema Renaturierung an der Efze. Familien können diese Naturinformationen quasi im Vorbeifahren aufnehmen und sind so per Rad entlang der Efze der Natur auf der Spur.

Auf Freizeitgestaltung, sportliche Aktivität, Umweltbildung und Naturerlebnis entlang des EFZE vital-Radweges kann man sich deshalb freuen. Wenn man sich auf das Element Wasser einlässt und sich in oder bei diesem wohlfühlt.



Die Strecke von der Quelle bis auf die Wasserwiesen in Homberg

Von der Quelle bei Schwarzenborn mit dem Schwarzenbörner Teich gelangt man nach Knüllwald-Reddingshausen, wo man in der ersten Radfahrerkerche Hessens innehalten und verweilen kann. Von dort fährt man über Remsfeld auf dem R 17 nach Homberg in den Efzeraum „Wasserwiesen“. Dort bietet die natürliche Lebensader des Knülls mit dem Lern- und Wasserspielraum Abwechslung für Groß und Klein, für Wanderer, Radfahrer und Inliner. Der EFZE vital-Radweg führt über den Radweg R 17 und R 14 dann weiter bis nach Frielendorf und zum Silbersee. Die Länge des Efze vital-Radweges beträgt ca. 30 km. Auf und entlang der Strecke

befinden sich zahlreiche Informations- und Erlebnisstationen mit Schautafeln zu den jeweiligen Gegebenheiten, wie z.B. in Remsfeld zu einer Fischtreppe, in Reddingshausen zur Radfahrerkerche, bei Relbehausen zur Kanonenbahn usw. Der Fluss „Efze“ als natürliche Lebensader des Knülls bietet in Homberg (Efze) im Efzeraum „Wasserwiesen“ mit dem Lern- und Wasserspielraum Abwechslung für alle. Efze Vital – das blaue Band der Efze. Aktive Freizeit mit sportlicher Aktivität, Umweltbildung und Naturerlebnis bietet der EfzeVital-Weg. Erleben Sie das Element Wasser in vielfältiger Form ... (di)

Weitere Informationen und Kontakt:

*Touristinformation Homberg (Efze)
Marktplatz 19*

34576 Homberg (Efze)

Tel: +49 (0) 5681 939161

Fax: +49 (0) 5681 939162

touristinfo@homberg-efze.eu

Kultur

Der KulturKnotenPunkt präsentiert:



Ein Tag für die Literatur und die Musik am 30. Mai 2021

Eine Veranstaltung von theater 3 hasen oben und KulturKnotenPunkt im Rahmen von hr2-kultur Literaturland Hessen und Musikland

Grimminell 7.0 Szenisch-musikalische Lesung

Silvia Pahl und Klaus Wilmanns vom „theater 3 hasen oben“ präsentieren Texte – alt und neu – lesend und musizierend in bester Hörspielmanier. Sie beschränken sich nicht auf den Fundus originaler Grimm-Texte, sondern machen einen Exkurs in die moderne Literatur, über eigene Texte bis hin zur performing art. Leidenschaftlich und engagiert ziehen die beiden Schauspieler ihr Publikum in den Bann. Dazwischen begeistern sie mit

überraschenden Sprach- und Stimmimprovisationen mit Kontrabass und weiteren Instrumenten.

Silvia Pahl ist Schauspielerin, Klaus Wilmanns ist Kontrabassist im Bereich Jazz und Improvisation und beide sind über 2000 Mal auf den Bühnen der Welt aufgetreten.

*KulturKnotenPunkt
Marktplatz 5
34576 Homberg (Efze)
16-18 Uhr / 13 Euro*

Wegen der Pandemie informieren Sie sich bitte vorab unter

Telefon (0 66 39) 9194 24.

Eine Reservierung ist deshalb auch unbedingt notwendig per E-Mail: dreihasenoben@aol.com

Eine Veranstaltung von theater 3 hasen oben und KulturKnotenPunkt im Rahmen von hr2-kultur Literaturland Hessen und Musikland Hessen. Mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst. In Kooperation mit dem Hessischen Literaterrat e.V., dem Verein der Freunde und Förderer des Hessischen Literaturrats und dem Landesmusikrat Hessen e.V.

Bild : ©photocase_nicolasberlinB/thinkstock_imagoRB/Montage_S.Ring

Kinderbetreuung



Liebe Eltern und Sorgeberechtigte

Da sich erneut das Infektionsgeschehen in Hessen auf einem sehr hohen Niveau befindet, hat die Hessische Landesregierung mit Datum 12. April 2021 die Verordnungen zur Bekämpfung der Corona Pandemie zeitlich und inhaltlich erweitert.

Nach einem Rückgang ab Ende Dezember 2020 steigen die 7-Tage-Inzidenz und die Fallzahlen in den letzten Wochen in allen Altersgruppen wieder an. Besonders stark wird eine Erhöhung bei Kindern und Jugendlichen registriert, von denen auch zunehmend Übertragungen und Ausbruchsgeschehen ausgehen. Diese Entwicklung wird aktuell auch im Schwalm-Eder-Kreis beobachtet.

Deshalb sollen ab dem 19. April 2021 insgesamt die Betreuungsangebote in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege nur dann in Anspruch genommen werden, wenn eine dringende Betreuungsnotwendigkeit besteht. Auch in Homberg wird also damit das Angebot einer professionellen Betreuung grundsätzlich aufrecht erhalten. Bitte prüfen Sie aber sorgfältig, ob in ihrem Falle tatsächlich eine dringende Notwendigkeit der Betreuung für ihr Kind besteht oder ob sich nicht vorübergehende Alternativen finden.

In den Einrichtungen gelten natürlich weiterhin die beste-

henden Hygieneregulungen. Dazu gehört nun auch, dass Kinder die Kita nicht betreten dürfen, wenn die Kinder selbst oder die Angehörigen des gleichen Hausstands Krankheitssymptome für Covid-19 zeigen oder sich diese Angehörigen in Quarantäne befinden.

Um den Schutz vor Ansteckungen in den Kindertageseinrichtungen zusätzlich zu erhöhen, wurde das Tragen einer medizinischen Maske für die dort tätigen Personen angeordnet. Diese Pflicht gilt ausnahmslos für die gesamte Dauer der Tätigkeit in der KiTa. Mit diesen Maßnahmen sollen die Infektionen mit SARS-CoV-2 in Deutschland und in Hessen eingedämmt und schwere Krankheitsverläufe und Todesfälle verhindert werden. Zugleich soll einer Überlastung des Gesundheitssystems vorgebeugt werden. Bitte helfen sie daher im Rahmen Ihrer Möglichkeiten mit, die weitere Ausbreitung dieser Pandemie zu verhindern. Unter Abwägung aller gesundheitlichen, wirtschaftlichen und sozialen Faktoren ist es auf dieser Grundlage geboten, die bislang hessenweit geltenden umfassenden Schutzmaßnahmen nunmehr bis zum 9. Mai 2021 auch weiterhin aufrechtzuerhalten.

Ihr Fachbereich Kinder, Jugend, Soziales und Integration

Foto: KiTa Holzhausen

Kultur im Rotkäppchenland

Kultur- und Naturlehrpfade

Natur- und Kulturlandschaftslehrpfad Merzhäusen

Rundweg 10,7 km

Start: Parkplatz Alte Merzhäuser Grundschule, Waldstr. / Röllshäuser Str. Willingshausen–Merzhäusen

Eine Wanderung durch die erwachende Natur ist gerade im Frühling ein besonderer Genuss. Das Naturerlebnis wird auf Kultur- und Naturlehrpfaden außerdem verbunden mit Informationen über unsere Kulturlandschaft, über Bodendenkmäler oder historische Gebäude. Wir stellen Ihnen an dieser Stelle zahlreiche gut ausgeschilderte Wanderwege mit entsprechenden Infotafeln vor. Nähere Infos und GPX-Daten zum Download auf www.rotkaeppchenland.de. Viel Spaß beim Wandern und Entdecken!



Der Rundwanderweg führt gut 10 Kilometer rund um Merzhäusen, einen Ortsteil von Willingshausen. Die Wippersteine kennzeichnen mit großen Quarzitsteinen einen mystischen Ort, liegen am Waldrand auf einer Anhöhe zwischen Merzhäusen und Holzburg und sind auf jeden Fall einen Abstecher wert. Sehr anschaulich informieren Schautafeln entlang des Lehrpfades über den Lebensraum eines stillgelegten Steinbruchs, über den Rotmilan, über die rote Waldameise, die Still- und Fließgewässer und über heimische Bäume. Auch die besondere Kulturlandschaft der Schwalm und historische Gebäude in Merzhäusen werden visuell dargestellt. An mehreren Stellen gibt es schöne Ausblicke in die Schwalm und auf Knüll und Kellerwald.

Nach dem Start an der alten Grundschule in Merzhäusen passiert man den jüdischen Friedhof und wandert auf befestigten

Waldwegen zu dem Naturdenkmal der sagenumwobenen Wippersteine. Diese Steinformation ist ein archäologischer Fundort, der in vorchristlicher Zeit Kult- und Opferstätte war. Zur Zeit der Deutschen Revolution in den Jahren 1848/49 haben sich hier Revolutionäre aus den umliegenden Orten getroffen. Das Teilstück vom Alexanderplatz zu den Wippersteinen muss zurückgelaufen werden, um wieder auf den Rundweg zu gelangen.

Vorbei an zahlreichen Schau- und Hinweistafeln und Rastplätzen geht es zum alten Steinbruch. Kurz hinter dem Steinbruch verlässt man den Merzhäuser Wald und gelangt auf geteerten Feldwegen zur Vesperlinde und wieder zurück zum Dorf. In Merzhäusen erfährt man etwas über das jüdische Leben und über die Zeit, als es in Merzhäusen eine Wasserburg gab.

Fotos: H. English

